

Stuttgart, 25.04.2007

**25. Internationaler DTB-Pokal im Kunstturnen vom 26. bis 28. Oktober 2007 in der Porsche-Arena;
hier: Förderung der Landeshauptstadt durch einen Zuschuss zur teilweisen Deckung der Kosten für die Anmietung der Porsche-Arena**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	15.05.2007 23.05.2007

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Dem Schwäbischen Turnerbund (STB) wird zur teilweisen Deckung der Kosten, die ihm durch die Anmietung der Porsche-Arena anlässlich des 25. Internationalen DTB-Pokals vom 26. bis 28. Oktober 2007 entstehen, ein Zuschuss von maximal 80.000 gewährt, sofern die Veranstaltung mit einem Defizit mindestens in dieser Höhe abschließt.
2. Die erforderlichen Mittel in Höhe von maximal 80.000 stehen im Verwaltungshaushalt, FIPO 1.5500.7001.000, Förderung von Sportveranstaltungen, zur Verfügung.
3. Für den Zuschuss gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen der Stadt. Seine endgültige Höhe wird nach der Veranstaltung von der Stadt anhand der vom STB vorzulegenden detaillierten Zusammenstellung aller Einnahmen und Ausgaben unter Beilage der Originalbelege festgesetzt.
4. Der STB hat dabei alle Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen und die Ausgaben auf das unbedingt Notwendige zu beschränken. Die Stadt behält sich das Recht vor, unangemessene Ausgaben bei der endgültigen Festsetzung des Zuschusses gemäß Ziffer 3 außer Acht zu lassen.

Begründung

Der Internationale DTB-Pokal ist seit 24 Jahren das herausragende Turnier im Kunstturnen in Stuttgart. Stuttgart als Sport- bzw. in diesem Fall als Turnstadt hat einen weltweit hervorragenden Ruf. Aber auch die jahrzehntelange Tradition des DTB-Pokals im Kunstturnen und die Vergabe der Turn-WM in diesem Jahr in die Landeshauptstadt zeugen davon.

Der Internationale DTB-Pokal feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Keine Turnveranstaltung kann auf eine derartig lange und erfolgreiche Tradition als Internationales Weltcup-Turnier zurückblicken. Als Abschluss eines erfolgreichen Sportjahres 2007 in der Europäischen Sporthauptstadt Stuttgart wird der DTB-Pokal nochmals die Weltmeister der WM präsentieren.

Als weltweit eine der bedeutendsten, jährlich stattfindenden Kunstturn-Veranstaltungen hat sich der Internationale DTB-Pokal längst etabliert. Als eines der am bestbesetzten Weltcup-Turniere ist der Internationale DTB-Pokal zu einem festen Bestandteil der Weltcup-Serie geworden. Die Qualität des Turniers findet weltweit Anklang und auch dieses Jahr hat der Internationale Turnerbund (FIG) dem Schwäbischen Turnerbund das Recht verliehen, den DTB-Pokal als eines der sechs Weltcup-Turniere auf der Welt auszutragen. Dies ist die Garantie dafür, dass auch 2007 die weltbesten Turnerinnen und Turner wieder nach Stuttgart kommen. Vor allem, um zu versuchen, die rund einen Monat zuvor in Stuttgart frisch gekürten Meister der Welttitelkämpfe vom Thron zu stoßen.

Die Attraktivität des Internationalen DTB-Pokals und die Anziehungskraft auf die absoluten Spitzenturnerinnen und -turner sowie die Turnsportfans ist ungebrochen. Das Zuschauer- und medienfreundliche Konzept mit dem „Winnersfinal“ - der Sieger an den einzelnen Geräten wird in einem Wettkampf der jeweils beiden Punktbesten entschieden - hat sich bewährt. Großen Anklang finden auch der Jugend- und Kinderturnclub, die Teens und Kids „Spitzensport zum Anfassen“ bieten. Einen hohen Stellenwert bei den Zuschauern hat das Rahmenprogramm, das wesentlich dazu beiträgt, dass die Sportveranstaltung zu einem „Erlebnis DTB-Pokal“ wird.

Die Landeshauptstadt hat auch weiterhin großes Interesse daran, dass der DTB-Pokal in Stuttgart stattfindet. Dieses Mal wird der Turn-Weltcup erstmals in der Porsche-Arena ausgetragen. Die Porsche-Arena bietet die besseren Bedingungen für die Sportart Turnen und das Publikum sitzt auch näher an dem Geschehen.

Finanzielle Auswirkungen

Der letztjährige Internationale DTB-Pokal 2006 wurde mit einem Betrag in Höhe von 80.000 € bezuschusst. Die Abrechnung und damit endgültige Zuschussberechnung steht noch aus.

Für 2007 schließt der vom Veranstalter STB vorgelegte Kosten- und Finanzierungsplan (Anlage 1) mit einem Defizit in Höhe von 103.000 ab. Den Ausgaben in Höhe von 403.000 stehen Einnahmen in Höhe von 300.000 gegenüber. Dem STB soll zur teilweisen Deckung des entstehenden Veranstaltungsdefizits ein maximaler Zuschuss von 80.000 gewährt werden. Der Zuschuss dient zur teilweisen Deckung der für die Anmietung der Porsche-Arena entstehenden Kosten (85.000). Trotz des städtischen Zuschusses verbleibt dem STB derzeit noch ein Fehlbetrag von 23.000 , welchen er durch höhere Werbe- und Karteneinnahmen auszugleichen versuchen wird. Der Aufwand von maximal 80.000 ist im Verwaltungshaushalt, FIPO 1.5500.7001.000, Förderung von Sportveranstaltungen, zu decken.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Anlage 1

Kosten- und Finanzierungsplan

I. Ausgaben	Euro
1. Hallenkosten Porsche-Arena	85.000
2. Wettkampfkosten	77.000
3. Teilnehmerkosten	77.000
4. Werbekosten	72.000
5. Organisationskosten	<u>92.000</u>
Summe Ausgaben	403.000
II. Einnahmen	Euro
1. Eintrittskarten	100.000
2. Sponsoren und Partner	150.000
3. sonstige Einnahmen	30.000
4. Einnahmen aus Fernsehlicenzen	20.000
Summe Einnahmen	300.000
III. Zusammenfassung	Euro
Ausgaben	403.000
Einnahmen	<u>300.000</u>
zu erwartendes Defizit	103.000
vorgesehener städtischer Zuschuss	<u>80.000</u>
dem Veranstalter voraussichtlich verbleibendes Defizit	23.000